# Checkliste für Erasmus+

Alle notwendigen Unterlagen, die für das ERASMUS+-Programm notwendig sind, finden Sie **hier**.

### Vor der Abreise

* Bis zum 28. Februar eines akademischen Jahres sich um einen ERASMUS-Platz vom Sprachenzentrum bewerben (Online-Bewerbungsformular).
* Nach erfolgreicher Bewerbung erfolgt die Nominierung durch die ERASMUS-Koordinatorin an der Gasthochschule.
* sich selbstständig an der Gasthochschule einschreiben (Frist der einzelnen Universitäten auf den Homepages der International Offices beachten!) Nach der Nominierung erhalten Sie dafür die nötigen Informationen von der Gasthochschule.
* Für ausreichenden Versicherungsschutz sorgen (Auslandskrankenversicherung, Autoversicherung, Haftpflicht- und Hausratversicherung). Wie sie sich richtig versichern können, erfahren Sie hier: <http://www.allemagne.campusfrance.org/node/55526>
* Frühzeitig einen Antrag auf Auslands-BAFÖG beim Studierendenwerk Rostock-Wismar stellen. Auch wenn Sie im Inland keine Leistungen erhalten, können Sie einen Antrag stellen, da sich die Bedarfssätze ändern. Eine Checkliste zum Auslands-BAföG finden Sie hier <https://www.stw-rw.de/de/studienfinanzierung/downloads.html>

### Mindestens 2 Monate vor der Abreise

* Annahmeerklärung ERASMUS+ Studium ausfüllen, selbst unterschreiben und von der ERASMUS-Koordinatorin des Sprachenzentrums unterschreiben lassen und im Rostock International House der Universität Rostock einreichen.
* Online-Sprachtest (vor der Mobilität) bei Französisch nach Erhalt des Links online durchführen (Aufforderung wird Ihnen per E-Mail vor der Mobilität vom RIH zugeschickt). Dieser Test ist obligatorisch.
* In Vorbereitung auf das Learning Agreement erarbeiten Sie einen Soll-Ist-Vorschlag. In dieser gliedern Sie die laut Studienplan geforderten (Soll) und bereits abgeschlossenen (Ist) Module auf. In einer weiteren Spalte schlagen (Vorschlag) Sie Module vor, die Sie an der Gasthochschule studieren könnten sowie die entsprechenden Module der Universität Rostock, die diesen entsprechen sollen. Pro Semester müssen 30 ECTS belegt werden. Wir helfen Sie gern bei der Erarbeitung.
* Learning Agreement (LA) for Studies (Section before the Mobility) in Abstimmung mit der ERASMUS-Koordinationsstelle des Sprachenzentrums und der jeweiligen Fächern ausfüllen und unterschreiben lassen. Anschließend im RIH (Universität Rostock) vorzeigen und als Scan (ggf. als Kopie) an die Gasthochschule senden, die dann auch gegenzeichnet. Das von beiden Seiten unterzeichnete LA im RIH hinterlegen/senden. Das originale LA mit an die Gasthochschule nehmen.

### Am Anfang des Aufenthalts

* Anfangsbestätigung von der Gasthochschule ausfüllen und unterschreiben lassen. Danach an das RIH schicken.
* Nach Eingang des LA (Section before the mobility) und der Anfangsbestätigung wird die ERASMUS+-Förderung überwiesen.

### Während des Aufenthalts

* Learning Agreement for Studies (Section during the mobility) in Abstimmung mit dem /der ERASMUS+-Fachbereichskoordinator/in der Gasthochschule per Computer ausfüllen (Tabelle C) und per E-Mail mit hiesigen Koordinator (Sprachenzentrum und Fächer) abstimmen lassen. Nach der beidseitigen Abstimmung an der Gasthochschule unterschreiben lassen, per Scan an den/die zuständigen Koordinatoren in Rostock zur Unterschrift übersenden. Das Sprachenzentrum leitet das LA dann das RIH weiter.

### Am Ende des Aufenthaltes

* Endbestätigung von der Gasthochschule ausfüllen und unterschreiben lassen.
* Transcript of Records von der Gasthochschule einholen.

### Zurück in Rostock

* Unterschriebene Endbestätigung nach Rückkehr im RIH abgeben.
* Online-Sprachtest (nach der Mobilität) online durchführen. Dieser Test ist ebenfalls obligatorisch.
* Eine Kopie des Transcript of Records im RIH einreichen.
* Das Transcript zur Ausstellung von Äquivalenzbestätigungen von den eigenen Fachbereiche vorlegen.
* Erfahrungsbericht online erstellen und übermitteln (Aufforderung wird Ihnen kurz nach der Rückkehr per E-Mail automatisch zugeschickt).
* Selbstformulierter Erfahrungsbericht per E-Mail nach Ende des Aufenthaltes im RIH einreichen.

Als Vorbereitung Ihres Erasmus-Aufenthaltes in Frankreich können Sie:

* Sprachkurse im Sprachenzentrum der Universität Rostock absolvieren oder
* Die Homepage der Partneruniversität in Frankreich gut durchlesen, Vielleicht wird ein Kurs angeboten, damit die ERASMUS Studierende vor Beginn des Studienaufenthaltes einen ERASMUS-Intensivsprachkurs in der Gastsprache absolvieren. Entweder ist der Kurs kostenlos oder eine Finanzhilfe kann für den Kurs gewährt werden.
* Außerdem können sich die Studierenden für ein Programm des Deutsch-Französischen Jugendwerks <https://www.dfjw.org/programme-aus-und-fortbildungen.html> bewerben und vor dem Studienaufenthalt schon Erfahrungen im Gastland sammeln.